

DAS SCHWEIZER EG HANDBUCH

**Eine Publikation
der GGK Küssnacht Werbeagentur AG**

**Herausgeber:
Carl M. Holliger und Hermann Strittmatter**

INHALTSVERZEICHNIS

Autoren	3
Inhaltsverzeichnis	4
Einführung	7
Vorwort I	9
Vorwort II	11

ALLGEMEINER TEIL

Nach dem heiligen römischen Reich: Die EG	15
Die Organe der Europäischen Gemeinschaft	20
Das neue Harmonisierungskonzept der EG	22
Das bestehende Freihandelsabkommen Schweiz-EWG	26
Die Zusammenarbeit zwischen EG und EFTA funktioniert	34
Der Binnenmarkt als Basis des geeinten Europa	38
So sieht der Binnenmarkt aus	44
EG '92 mit lauter Siegern und ohne Verlierer?	46

WIRTSCHAFTSPRAXIS

Wettbewerbsrecht - Konkurrenz muss sein	57
Normen, Standards, Prüfverfahren: Wo Europa am besten vorbereitet ist	66
Gewaltige Veränderungen im Transportwesen	69
Zollfreiheit und Warenursprung	77
Steuern: Weit entfernt von der Harmonisierung	85
Der freie Personenverkehr (noch) kein Thema für die Schweiz	89

UNTERNEHMENSPRAXIS

Konsumentenschutz - Element der sozialen Marktwirtschaft	95
Produkthaftungspflicht: Das Nullfehler-Prinzip ist angesagt	102
Marken, Muster, Patente: Der EG-Dschungel ist total	108
Umweltschutz - schillernd, schillernd	112
Ausschreibungen	115
Vorschriften zur Bilanzierung	119

DIE CHANCEN DES GROSSEN MARKTES

Zwölf Länder, 320 Millionen Konsumenten, ein Markt	125
Analyse, Entschluss, Massnahmen, Planung	131
Vorbereitungen für eine Marketing-Konzeption	133
Grenzüberschreitende Gedanken	136
Produktionsauslagerung - warum?	137
Die EG hilft Informationslücken überspringen	139
ERI-CH: Konzept für Schweizer KMU	143
Die EG-Datenbanken	144

LANDERPORTRAITS

Belgien	149
Dänemark	152
Deutschland	155
Frankreich	158
Griechenland	161
Grossbritannien	164
Irland	168
Italien	171
Luxemburg	174
Niederlande	176
Portugal	179
Spanien	182

ADRESSEN

EG-Adressen	187
Adressen pro Land	203

STICHWORTREGISTER

231
